

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028

Rechenschaftsbericht

Rumpfrechnungsjahr 31.05.2022 – 30.04.2023

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik.....	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails.....	5
Umlaufende Anteile.....	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung.....	7
Wertentwicklung im Rumpfrechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	8
Fondsergebnis in EUR	9
A. Realisiertes Fondsergebnis	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	9
C. Ertragsausgleich	9
Kapitalmarktbericht	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	12
Vermögensaufstellung in EUR per 28.04.2023	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	19
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	20
Bestätigungsvermerk	23
Steuerliche Behandlung.....	26
Fondsbestimmungen.....	27
Ökologische und/oder soziale Merkmale	34
Anhang	42

Bericht über das Rumpfrechnungsjahr vom 31.05.2022 bis 30.04.2023

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000A2WBQ4	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 (I) A	Ausschüttung	EUR	31.05.2022
AT0000A2WBL5	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 (R) A	Ausschüttung	EUR	31.05.2022
AT0000A2WBP6	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 (RZ) A	Ausschüttung	EUR	31.05.2022
AT0000A2WBK7	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 (R) T	Thesaurierung	EUR	31.05.2022
AT0000A2WBN1	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 (RZ) T	Thesaurierung	EUR	31.05.2022
AT0000A2WBR2	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	31.05.2022
AT0000A2XLG2	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 (S) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	31.05.2022
AT0000A2WBM3	Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	31.05.2022

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Laufzeitende	28.04.2028
Rechnungsjahr	01.05. – 30.04.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.07.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,180 % S-Tranche (EUR): 0,450 % R-Tranche (EUR): 0,360 % RZ-Tranche (EUR): 0,180 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028 für das Rumpfrechnungsjahr vom 31.05.2022 bis 30.04.2023 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 28.04.2023 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.05.2022	30.04.2023
Fondsvermögen gesamt in EUR	34.232.320,00	35.921.707,81
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2WBQ4) in EUR	100,00	97,17
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2WBQ4) in EUR	102,00	99,11
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A2WBL5) in EUR	100,00	96,98
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A2WBL5) in EUR	102,00	98,92
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A2WBP6) in EUR	100,00	97,14
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A2WBP6) in EUR	102,00	99,08
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A2WBK7) in EUR	100,00	96,98
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A2WBK7) in EUR	102,00	98,92
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A2WBN1) in EUR	100,00	97,14
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A2WBN1) in EUR	102,00	99,08
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2WBR2) in EUR	100,00	97,17
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2WBR2) in EUR	102,00	99,11
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A2XLG2) in EUR	100,00	96,90
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A2XLG2) in EUR	102,00	98,84
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2WBM3) in EUR	100,00	96,98
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2WBM3) in EUR	102,00	98,92
		03.07.2023
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		1,7500
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,7500
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		1,7500
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,3928
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,4368
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		1,0357
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		1,1516
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		1,6143
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR		1,3491
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		1,4290

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.04.2023
AT0000A2WBQ4 (I) A	247.485,000	-10.342,000	237.143,000
AT0000A2WBL5 (R) A	13.250,216	0,000	13.250,216
AT0000A2WBP6 (RZ) A	4.333,225	0,000	4.333,225
AT0000A2WBK7 (R) T	9.507,007	-50,000	9.457,007
AT0000A2WBN1 (RZ) T	8.622,654	0,000	8.622,654
AT0000A2WBR2 (I) VTA	70.000,000	0,000	70.000,000
AT0000A2XLG2 (S) VTA	26.983,200	0,000	26.983,200
AT0000A2WBM3 (R) VTA	10,000	0,000	10,000
Gesamt umlaufende Anteile			369.799,302

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rumpfrechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2WBQ4)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	97,17
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,83
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	-2,83

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A2WBL5)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	96,98
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-3,02
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	-3,02

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A2WBP6)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	97,14
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,86
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	-2,86

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A2WBK7)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	96,98
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-3,02
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	-3,02

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A2WBN1)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	97,14
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,86
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	-2,86

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2WBR2)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	97,17
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,83
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in %	-2,83

Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A2XLG2)

--	--

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	96,90
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-3,10

Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in % **-3,10**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2WBM3)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rumpfrechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rumpfrechnungsjahres in EUR	96,98
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-3,02

Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr in % **-3,02**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausbezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 2,00 %), Rücknahmeabschlag (maximal 1,00 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Ausgabe von Anteilen	37.869.238,65	
Rücknahme von Anteilen	-1.023.270,17	
Anteiliger Ertragsausgleich	-31.331,88	36.814.636,60
Fondsergebnis gesamt		-892.928,79
Fondsvermögen am 30.04.2023 (369.799,302 Anteile)		35.921.707,81

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Rücknahmegebühr	40.556,41
Zinserträge	644.651,73
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-1.325,12
	683.883,02
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-64.951,66
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-8.996,26
Abschlussprüferkosten	-3.190,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-800,00
Depotgebühr	-7.732,88
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-3.329,70
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-1.883,66
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-6.094,71
Nachhaltigkeit	-858,07
	-97.836,94
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	586.046,08
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	3.055,96
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-35.248,77
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-32.192,81
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	553.853,27

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-1.478.113,94
	-1.478.113,94

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rumpfrechnungsjahres	31.331,88
	31.331,88
Fondsergebnis gesamt	-892.928,79

Das Ergebnis des Rumpfrechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 1.538,16 EUR.

Kapitalmarktbericht

2022 war ein außerordentlich herausforderndes Jahr für die Finanzmärkte, in nahezu allen Marktsegmenten und Regionen. Sowohl Aktien- als auch Anleihemärkte waren von hohen Kursschwankungen und kräftigen Kursrückgängen geprägt, von einigen wenigen Ausnahmen abgesehen. Finanzmärkte und Investor:innen sahen sich mit hoher Inflation, kräftigen Zinserhöhungen und zunehmenden Rezessionsbefürchtungen konfrontiert. Hinzu kamen die wirtschaftlichen Auswirkungen der russischen Invasion in der Ukraine sowie der daraufhin verhängten massiven westlichen Sanktionen. Beginnend im vierten Quartal 2022 erholten sich die Aktienkurse, besonders kräftig in Europa. Diese Erholungen setzten sich im neuen Jahr fort. Viele europäische Aktienindizes notieren inzwischen deutlich über den Niveaus, die sie vor dem russischen Angriff auf die Ukraine erreicht hatten. Die Teuerungsraten kletterten 2022 in vielen Ländern auf Werte, die sie seit Jahrzehnten nicht mehr innehatten. Das und die markant veränderte Geldpolitik vieler Notenbanken sorgten für rasant anziehende Anleiherenditen und stark fallende Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. Auch die Europäische Zentralbank (EZB) schwenkte im vergangenen Jahr auf eine straffere Geldpolitik und auf beschleunigte Zinsanhebungen um. In den letzten Monaten holten die Anleihemärkte einen Teil ihrer Kursverluste wieder auf und bewegen sich seither unter Schwankungen seitwärts. Bei Unternehmensanleihen bildeten sich die 2022 kräftig ausgeweiteten Risikoaufschläge deutlich zurück. Die massiven Anleihekäufe durch die großen Notenbanken waren in den letzten Jahren eine zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Diese Unterstützung ist inzwischen weggefallen und hat sich teilweise sogar ins Gegenteil verkehrt. Rohstoffe waren auch 2022 zunächst stark im Aufwind, vor allem Öl- und Gaspreise. Im weiteren Jahresverlauf gaben viele Rohstoffe aber wieder nach. Auch in den ersten vier Monaten des heurigen Jahres gingen die Preise für Öl- und Erdgas sowie für viele Industriemetalle kräftig zurück. Vergleichsweise wenig Bewegung gab es lange Zeit bei den Edelmetallen. In den letzten Monaten zogen die Preise in diesem Segment aber etwas an. Bei den Währungen zeigte sich der US-Dollar im vergangenen Jahr über weite Strecken stark; Euro, Yen und britisches Pfund präsentieren sich im Gegenzug schwach. Seit dem Schlussquartal 2022 kam es auch in diesem Bereich zu kräftigen Gegenbewegungen; die US-Währung gab deutlich nach. Trotzdem verblieb für 2022 noch immer ein Plus von über 6 % gegenüber dem Euro. Im neuen Jahr präsentierte sich der Dollar etwas schwächer, der Euro befindet sich im Aufwind. Angesichts stark gestiegener Inflationsraten hoben bzw. heben viele Zentralbanken die Zinsen an, zum Teil sehr aggressiv. Auch die US-Notenbank gehört dazu. Zusätzlich beendete sie ihre Anleihekäufe und begann, ihre Anleihebestände abzubauen. In Anbetracht der gewaltigen Schuldenberge in den Finanzsystemen haben die Notenbanken insgesamt aber geringere Spielräume für Zinsanhebungen als früher. Fraglich ist auch, wie sie sich verhalten werden, falls sich die Konjunktur unerwartet stark abschwächt und die Inflationsraten dann noch immer zu hoch sein sollten. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich in vielen Teilen der Welt noch immer relativ niedrig, wenn auch längst nicht mehr so extrem wie in den letzten Jahren. Es stellt nach wie vor eine Herausforderung für Renteninvestoren dar. Das gilt vor allem dann, wenn man die Realrenditen betrachtet (Nominalrenditen abzüglich Inflation). Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind zwar inzwischen fast überall weitgehend überwunden. Doch werden die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten jetzt neuerlich erschüttert durch die eskalierenden geopolitischen Konfrontationen. Es zeichnet sich bereits jetzt ab, dass dies wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen wird und die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern könnte. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt sehr herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

In der Berichtsperiode erfolgte die Erstveranlagung. Die Fondsallokation erfolgte größtenteils in Unternehmensanleihen mit hoher Bonität (rund 70 % des Fondsvolumens). Darüber hinaus wurden zwecks Ertragsoptimierung knapp 30 % High-Yield-Anleihen beigemischt. Das Durchschnittsrating lag mit BBB- im Investment-Grade-Bereich, während die durchschnittliche Restlaufzeit im mittleren Laufzeitenbereich gewählt wurde und etwas über 4 Jahren lag.

Die Berichtsperiode war geprägt von den Folgen des Russland-Ukraine-Konflikts. Während die Ukraine im Zuge der russischen Invasion schreckliches menschliches Leid erfahren musste, war die Kapitalmarktentwicklung von einem rasanten Anstieg der Inflationsraten geprägt. Russlands Invasion in der Ukraine hatte den pandemiebedingten Angebotsschock verstärkt. Inmitten der Wirtschaftssanktionen gegen Russland und Weißrussland hatten steigende Energie- und Rohstoffpreise den Deflationsdruck beendet. Dies begründete eine Normalisierung der Geldpolitik. Infolgedessen veränderte sich die europäische Renditelandschaft, sodass auch Kurse von Unternehmensanleihen in Mitleidenschaft gezogen wurden. Während ein Kurswechsel der Notenbankpolitik zu einem substanziellen Anstieg europäischer Staatsanleiherenditen führte, litten Unternehmensanleihen unter aufkeimenden Stagflationsängsten. Angesichts des disruptiven Potentials drohender Gaslieferstopps hatten sich insbesondere in Europa Rezessionsängste verbreitet. Kreditmärkte reagierten unmittelbar mit einer Ausweitung der Risikoprämien. Nachdem europäische Unternehmensanleihen im Oktober 2022 Tiefstände erreicht hatten, war eine Kurserholung zu beobachten. Gaspreisrückgänge, stabiles Wachstum und robuste Kreditkennzahlen milderten die Konjunktursorgen, während überdurchschnittliche Risikoaufschläge eine konstruktive Einschätzung rechtfertigten. Infolge verzeichneten Unternehmensanleihen deutliche Rückgänge der Kreditrisikoprämien. Währenddessen blieb die Europäische Zentralbank (EZB) ihrer restriktiven Geldpolitik der Vormonate treu. Unternehmensanleihen konnten sich jedoch dem steigenden Renditetrend dank sinkender Risikoaufschläge widersetzen und verzeichneten eine weitaus stabilere Kursentwicklung. Allerdings bedingte der restriktive Kurs der Notenbanken im März 2023 eine Negativauslese in der Bankenlandschaft und führte zum Kollaps einzelner US-Privatbanken, sowie in Europa zur Credit Suisse-Übernahme durch die UBS. Der Fonds hatte keine Anleihen der Credit Suisse gehalten. Infolge der Turbulenzen im Bankensektor waren temporär substanzielle Marktverwerfungen zu beobachten, die auch Unternehmensanleihen in ihren Bann zogen. Jedoch konnten sich europäische Kreditmärkte bereits gegen Ende März 2023 im Zuge vertrauensbildender Maßnahmen der Notenbanken und Aufsichtsbehörden etwas erholen. Im Fonds wurden in der Berichtsperiode Neuemissionen zur Renditeoptimierung im Einklang mit der strategischen Ausrichtung genutzt. Weiters wurden Positionen in Anleihen der IHO Verwaltungs GmbH im Rahmen eines unternehmensweiten Ausschlusses verkauft, da im Zuge unseres ESG-Monitorings festgestellt wurde, dass das Tochterunternehmen Schaeffler AG Schlüsselkomponenten für Nuklearwaffen herstellt. Die strategische Ausrichtung des Fonds blieb von den Transaktionen weitgehend unberührt.

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von „Anderen Sondervermögen“

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		EUR	35.098.377,83	97,71 %
Summe Anleihen fix			35.098.377,83	97,71 %
Anleihen variabel		EUR	200.088,00	0,56 %
Summe Anleihen variabel			200.088,00	0,56 %
Summe Wertpapiervermögen			35.298.465,83	98,26 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			313.011,71	0,87 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			313.011,71	0,87 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			324.388,75	0,90 %
Summe Abgrenzungen			324.388,75	0,90 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-14.158,48	-0,04 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-14.158,48	-0,04 %
Summe Fondsvermögen			35.921.707,81	100,00 %



Vermögensaufstellung in EUR per 28.04.2023

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit „Y“ gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von „Anderen Sondervermögen“

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool- ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		FR0014006ND8	ACCOR SA ACFP 2 3/8 11/29/28	EUR	200.000	200.000			88,412000	176.824,00	0,49 %
Anleihen fix		XS2249894234	ADEVINTA ASA ADEBNO 3 11/15/27	EUR	180.000	180.000			90,755000	163.359,00	0,45 %
Anleihen fix		FR0013302197	AEROPORTS DE PARIS ADPFP 1 12/13/27	EUR	200.000	200.000			90,578940	181.157,88	0,50 %
Anleihen fix		XS2343340852	AIB GROUP PLC AIB 0 ½ 11/17/27	EUR	230.000	230.000			87,292880	200.773,62	0,56 %
Anleihen fix		FR0014004QX4	ALSTOM SA ALOFP 0 1/8 07/27/27	EUR	200.000	200.000			87,515110	175.030,22	0,49 %
Anleihen fix		XS2102493389	ALTICE FINANCING SA ALTICE 3 01/15/28	EUR	190.000	190.000			76,762000	145.847,80	0,41 %
Anleihen fix		XS2053846262	ALTICE FRANCE SA SFRFP 3 3/8 01/15/28	EUR	190.000	190.000			75,629000	143.695,10	0,40 %
Anleihen fix		XS2236363573	AMADEUS IT GROUP SA AMSSM 1 7/8 09/24/28	EUR	100.000	200.000	100.000		90,713300	90.713,30	0,25 %
Anleihen fix		XS1379122523	AMERICA MOVIL SAB DE CV AMXLM 2 1/8 03/10/28	EUR	210.000	210.000			92,168090	193.552,99	0,54 %
Anleihen fix		XS2363117321	AMERICAN HONDA FINANCE HNDA 0.3 07/07/28	EUR	240.000	240.000			84,339010	202.413,62	0,56 %
Anleihen fix		XS2393701284	AMERICAN TOWER CORP AMT 0.4 02/15/27	EUR	230.000	230.000			86,845480	199.744,60	0,56 %
Anleihen fix		XS2195511006	AMS-OSRAM AG AMSSW 6 07/31/25	EUR	160.000	160.000			92,670000	148.272,00	0,41 %
Anleihen fix		XS1197775692	APTIV PLC APTV 1 ½ 03/10/25	EUR	210.000	210.000			95,932860	201.459,01	0,56 %
Anleihen fix		XS2346972263	ARCELIK AS ACKAF 3 05/27/26	EUR	100.000	100.000			90,758000	90.758,00	0,25 %
Anleihen fix		XS2310487074	ARDAGH METAL PACKAGING AMPBEV 2 09/01/28	EUR	180.000	180.000			82,814000	149.065,20	0,41 %
Anleihen fix		XS2189356996	ARDAGH PKG FIN/HLDGS USA ARGID 2 1/8 08/15/26	EUR	180.000	180.000			88,480000	159.264,00	0,44 %
Anleihen fix		XS2242747348	ASAHI GROUP HOLDINGS LTD ASABRE 0.541 10/23/28	EUR	230.000	230.000			84,105650	193.443,00	0,54 %
Anleihen fix		XS2103218538	ASHLAND SERVICES BV ASH 2 01/30/28	EUR	170.000	170.000			86,701000	147.391,70	0,41 %
Anleihen fix		XS1062900912	ASSICURAZIONI GENERALI ASSGEN 4 1/8 05/04/26	EUR	200.000	200.000			99,490330	198.980,66	0,55 %
Anleihen fix		XS2593105393	ASTRAZENECA PLC AZN 3 5/8 03/03/27	EUR	430.000	430.000			100,960030	434.128,13	1,21 %
Anleihen fix		XS2598332133	AUTOLIV INC ALV 4 ¼ 03/15/28	EUR	120.000	120.000			99,697180	119.636,62	0,33 %
Anleihen fix		XS1576621632	AVIS BUDGET FINANCE PLC CAR 4 ½ 05/15/25	EUR	160.000	160.000			97,996000	156.793,60	0,44 %
Anleihen fix		XS2080318053	BALL CORP BALL 1 ½ 03/15/27	EUR	170.000	170.000			88,970000	151.249,00	0,42 %
Anleihen fix		XS2485259241	BANCO BILBAO VIZCAYA ARG BBVASM 1 ¾ 11/26/25	EUR	200.000	200.000			95,033190	190.066,38	0,53 %
Anleihen fix		XS2353366268	BANCO DE SABADELL SA SABSM 0 7/8 06/16/28	EUR	200.000	200.000			81,868000	163.736,00	0,46 %
Anleihen fix		XS1767931121	BANCO SANTANDER SA SANTAN 2 1/8 02/08/28	EUR	200.000	200.000			89,250040	178.500,08	0,50 %
Anleihen fix		XS2381362966	BANK OF NOVA SCOTIA BNS 0 ¼ 11/01/28	EUR	240.000	240.000			81,113600	194.672,64	0,54 %
Anleihen fix		FR0014003SA0	BANQUE FED CRED MUTUEL BFCM 0 5/8 11/03/28	EUR	200.000	200.000			81,808270	163.616,54	0,46 %
Anleihen fix		FR001400FBN9	BANQUE FED CRED MUTUEL BFCM 3 7/8 01/26/28	EUR	300.000	300.000			97,769760	293.309,28	0,82 %
Anleihen fix		AT0000A2RK00	BAUSPARKASSE WUESTENROT BSWUES 0 ½ 06/01/26	EUR	200.000	200.000			86,563000	173.126,00	0,48 %
Anleihen fix		XS2531479462	BAWAG P.S.K. BAWAG 4 1/8 01/18/27	EUR	400.000	400.000			98,802710	395.210,84	1,10 %

Rumpfrechnungsjahr 31.05.2022 – 30.04.2023

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028



Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS1577962084	BAXTER INTERNATIONAL INC BAX 1.3 05/30/25	EUR	210.000	210.000			94,598770	198.657,42	0,55 %
Anleihen fix		XS2375844144	BECTON DICKINSON EURO BDX 0.334 08/13/28	EUR	240.000	240.000			83,879490	201.310,78	0,56 %
Anleihen fix		XS1789515134	BELDEN INC BDC 3 7/8 03/15/28	EUR	170.000	170.000			91,806000	156.070,20	0,43 %
Anleihen fix		XS2093881030	BERRY GLOBAL INC BERY 1 ½ 01/15/27	EUR	170.000	170.000			89,106000	151.480,20	0,42 %
Anleihen fix		FR0014006NI7	BNP PARIBAS BNP 0 ½ 05/30/28	EUR	200.000	200.000			86,170680	172.341,36	0,48 %
Anleihen fix		XS2308321962	BOOKING HOLDINGS INC BKNG 0.1 03/08/25	EUR	220.000	220.000			93,575660	205.866,45	0,57 %
Anleihen fix		FR0013455540	BPCE SA BPCEGP 0 ½ 02/24/27	EUR	200.000	200.000			87,243310	174.486,62	0,49 %
Anleihen fix		XS1377679961	BRITISH TELECOMMUNICATIO BRITEL 1 ¾ 03/10/26	EUR	210.000	210.000			94,958370	199.412,58	0,56 %
Anleihen fix		FR0013460607	BUREAU VERITAS SA BVIFP 1 1/8 01/18/27	EUR	200.000	200.000			90,663000	181.326,00	0,50 %
Anleihen fix		XS2099128055	CA IMMOBILIEN ANLAGEN AG CAIAV 0 7/8 02/05/27	EUR	100.000	100.000			78,008860	78.008,86	0,22 %
Anleihen fix		XS2346253730	CAIXABANK SA CABKSM 0 ¾ 05/26/28	EUR	200.000	200.000			85,856560	171.713,12	0,48 %
Anleihen fix		FI4000399696	CARGOTEC OYJ CARGOT 1 5/8 09/23/26	EUR	200.000	200.000			89,033000	178.066,00	0,50 %
Anleihen fix		XS2328426445	CASINO GUICHARD PERRACHO COFP 5 ¼ 04/15/27	EUR	100.000	100.000			22,718000	22.718,00	0,06 %
Anleihen fix		XS2348237871	CELLNEX FINANCE CO SA CLNXSM 1 ½ 06/08/28	EUR	200.000	200.000			86,353000	172.706,00	0,48 %
Anleihen fix		XS1964617879	CEMEX SAB DE CV CEMEX 3 1/8 03/19/26	EUR	170.000	170.000			95,931000	163.082,70	0,45 %
Anleihen fix		AT0000A2STV4	CESKA SPORITELNA AS CESSPO 0 ½ 09/13/28	EUR	200.000	200.000			80,716170	161.432,34	0,45 %
Anleihen fix		XS2343000241	CHROME BIDCO SASU CERBA 3 ½ 05/31/28	EUR	170.000	170.000			80,442000	136.751,40	0,38 %
Anleihen fix		XS1969600748	CNH INDUSTRIAL FIN EUR S CNHI 1 ¾ 03/25/27	EUR	220.000	220.000			93,046240	204.701,73	0,57 %
Anleihen fix		XS2481287808	COLOPLAST FINANCE BV COLOBD 2 ¼ 05/19/27	EUR	210.000	210.000			94,711760	198.907,30	0,55 %
Anleihen fix		DE000CZ40LW5	COMMERZBANK AG CMZB 4 03/30/27	EUR	160.000	160.000			96,253000	154.004,80	0,43 %
Anleihen fix		XS1713568811	CONSTELLUM SE CSTM 4 ¼ 02/15/26	EUR	160.000	160.000			97,550000	156.080,00	0,43 %
Anleihen fix		XS2178586157	CONTINENTAL AG CONGR 2 ½ 08/27/26	EUR	300.000	300.000			96,646880	289.940,64	0,81 %
Anleihen fix		XS2416413339	COOPERATIEVE RABOBANK UA RABOBK 0 3/8 12/01/27	EUR	200.000	200.000			87,586940	175.173,88	0,49 %
Anleihen fix		XS2354326410	COTY INC COTY 3 7/8 04/15/26	EUR	170.000	170.000			95,727000	162.735,90	0,45 %
Anleihen fix		XS2069407786	CPI PROPERTY GROUP SA CPIPGR 1 5/8 04/23/27	EUR	120.000	120.000			71,815580	86.178,70	0,24 %
Anleihen fix		XS1204154410	CREDIT AGRICOLE SA ACAFP 2 5/8 03/17/27	EUR	210.000	210.000			93,917660	197.227,09	0,55 %
Anleihen fix		XS1758723883	CROWN EURO HOLDINGS SA CCK 2 7/8 02/01/26	EUR	160.000	160.000			95,842000	153.347,20	0,43 %
Anleihen fix		XS2332689681	DANFOSS FIN I BV DNFSDC 0 3/8 10/28/28	EUR	240.000	240.000			83,339150	200.013,96	0,56 %
Anleihen fix		XS2356091269	DE VOLKSBANK NV DEVOBA 0 ¼ 06/22/26	EUR	200.000	200.000			88,273600	176.547,20	0,49 %
Anleihen fix		XS2351382473	DERICHEBOURG DBGFP 2 ¼ 07/15/28	EUR	170.000	170.000			87,139000	148.136,30	0,41 %
Anleihen fix		XS1991114858	DOMETIC GROUP AB DOMSS 3 05/08/26	EUR	170.000	170.000			90,930000	154.581,00	0,43 %
Anleihen fix		XS2051777873	DS SMITH PLC SMDSLN 0 7/8 09/12/26	EUR	230.000	230.000			90,449570	208.034,01	0,58 %
Anleihen fix		XS2125426796	DSV A/S DSVDC 0 3/8 02/26/27	EUR	230.000	230.000			89,328970	205.456,63	0,57 %
Anleihen fix		XS2333564503	DUFY ONE BV DUFNSW 3 3/8 04/15/28	EUR	100.000	100.000			87,830000	87.830,00	0,24 %
Anleihen fix		XS2389984175	EC FINANCE PLC EUROCA 3 10/15/26	EUR	170.000	170.000			93,060000	158.202,00	0,44 %
Anleihen fix		XS2540585564	ELECTROLUX AB ELTLX 4 1/8 10/05/26	EUR	100.000	100.000			100,844470	100.844,47	0,28 %
Anleihen fix		FR0013449998	ELIS SA ELISGP 1 5/8 04/03/28	EUR	200.000	200.000			88,006000	176.012,00	0,49 %
Anleihen fix		FR0013510179	ELO SACA ELOFR 2 7/8 01/29/26	EUR	100.000	100.000			95,681360	95.681,36	0,27 %
Anleihen fix		XS2229090589	ENCORE CAPITAL GROUP INC ECPG 4 7/8 10/15/25	EUR	160.000	160.000			91,124000	145.798,40	0,41 %
Anleihen fix		XS1684813493	ENERGIA GRP/ENERGIA ROI VRDLN 4 09/15/25	EUR	170.000	170.000			95,655000	162.613,50	0,45 %
Anleihen fix		XS2304340263	EQUINIX INC EQIX 0 ¼ 03/15/27	EUR	230.000	230.000			86,521360	198.999,13	0,55 %
Anleihen fix		AT0000A2GH08	ERSTE GROUP BANK AG ERSTBK 0 7/8 05/13/27	EUR	200.000	200.000			88,408010	176.816,02	0,49 %
Anleihen fix		XS2579816146	EUROBANK SA EUROB 7 01/26/29	EUR	100.000	100.000			98,426000	98.426,00	0,27 %
Anleihen fix		DK0030521844	EUROPEAN ENERGY AS EPNENG FLOAT 09/08/26	EUR	100.000	100.000			99,532000	99.532,00	0,28 %
Anleihen fix		FR00140005C6	EUTELSAT SA ETLFP 1 ½ 10/13/28	EUR	200.000	200.000			77,948940	155.897,88	0,43 %
Anleihen fix		XS2405483301	FAURECIA EOFP 2 ¾ 02/15/27	EUR	180.000	180.000			88,259000	158.866,20	0,44 %
Anleihen fix		XS2026171079	FERROVIE DELLO STATO FERROV 1 1/8 07/09/26	EUR	220.000	220.000			92,708000	203.957,60	0,57 %
Anleihen fix		XS2085608326	FIDELITY NATL INFO SERV FIS 0 5/8 12/03/25	EUR	220.000	220.000			91,787710	201.932,96	0,56 %
Anleihen fix		XS1987729768	FNAC DARTY SA FNACFP 2 5/8 05/30/26	EUR	170.000	170.000			94,024000	159.840,80	0,44 %
Anleihen fix		XS2125145867	GENERAL MOTORS FINL CO GM 0.85 02/26/26	EUR	220.000	220.000			91,159180	200.550,20	0,56 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS1814065345	GESTAMP AUTOMOCION SA GESTSM 3 ¼ 04/30/26	EUR	170.000	170.000			94,764000	161.098,80	0,45 %
Anleihen fix		XS2412258522	GN STORE NORD GNDC 0 7/8 11/25/24	EUR	220.000	220.000			89,544000	196.996,80	0,55 %
Anleihen fix		XS2390510142	GOODYEAR EUROPE BV GT 2 ¾ 08/15/28	EUR	190.000	190.000			82,988000	157.677,20	0,44 %
Anleihen fix		XS2393001891	GRIFOLS ESCROW ISSUER GRFSM 3 7/8 10/15/28	EUR	180.000	180.000			76,694000	138.049,20	0,38 %
Anleihen fix		BE0002595735	GRP BRUXELLES LAMBERT SA GBLBBB 1 7/8 06/19/25	EUR	200.000	200.000			96,234360	192.468,72	0,54 %
Anleihen fix		XS2344772426	HAMMERSON IRELAND HMSOLN 1 ¾ 06/03/27	EUR	240.000	240.000			79,921890	191.812,54	0,53 %
Anleihen fix		XS2242979719	HEATHROW FUNDING LTD HTHROW 1 ½ 10/12/25	EUR	210.000	210.000			94,311020	198.053,14	0,55 %
Anleihen fix		XS1529515584	HEIDELBERGCEMENT AG HEIGR 1 ½ 02/07/25	EUR	110.000	210.000	100.000		96,067030	105.673,73	0,29 %
Anleihen fix		XS2225207468	HEIMSTADEN BOSTAD TRESRY HEIBOS 1 3/8 03/03/27	EUR	120.000	120.000			79,257930	95.109,52	0,26 %
Anleihen fix		XS2156244043	HOLCIM FINANCE LUX SA HOLNSW 2 3/8 04/09/25	EUR	210.000	210.000			97,758400	205.292,64	0,57 %
Anleihen fix		DE000A255DH9	HORNBACH BAUMARKT AG HBMGR 3 ¼ 10/25/26	EUR	100.000	100.000			94,807000	94.807,00	0,26 %
Anleihen fix		XS1254428896	HSBC HOLDINGS PLC HSBC 3 06/30/25	EUR	200.000	200.000			97,386380	194.772,76	0,54 %
Anleihen fix		FI4000523550	HUHTAMAKI OYJ HUHTAM 4 ¼ 06/09/27	EUR	200.000	200.000			97,232000	194.464,00	0,54 %
Anleihen fix		AT0000A32HA3	HYPO NOE LB NOE WIEN AG HYN0E 4 02/01/27	EUR	400.000	400.000			98,670880	394.683,52	1,10 %
Anleihen fix		XS1945110606	IBM CORP IBM 1 ¼ 01/29/27	EUR	210.000	210.000			92,154210	193.523,84	0,54 %
Anleihen fix		XS2397781944	ILIAD HOLDING SAS ILDFP 5 5/8 10/15/28	EUR	170.000	170.000			90,807000	154.371,90	0,43 %
Anleihen fix		XS2243564478	IMMOFINANZ AG IIAAV 2 ½ 10/15/27	EUR	100.000	100.000			84,169000	84.169,00	0,23 %
Anleihen fix		XS2194283672	INFINEON TECHNOLOGIES AG IFXGR 1 1/8 06/24/26	EUR	200.000	200.000			93,032970	186.065,94	0,52 %
Anleihen fix		XS2068065163	INFORMA PLC INFLN 1 ¼ 04/22/28	EUR	230.000	230.000			86,019690	197.845,29	0,55 %
Anleihen fix		XS1882544973	ING GROEP NV INTNED 2 09/20/28	EUR	200.000	200.000			90,002140	180.004,28	0,50 %
Anleihen fix		XS2010028004	INPOST SA INPSTN 2 ¼ 07/15/27	EUR	190.000	190.000			85,948000	163.301,20	0,45 %
Anleihen fix		XS2063268754	INT DISTRIBUTIONS SERV IDSLN 1 ¼ 10/08/26	EUR	220.000	220.000			90,641410	199.411,10	0,56 %
Anleihen fix		XS2051904733	INTERNATIONAL GAME TECH IGT 2 3/8 04/15/28	EUR	180.000	180.000			89,081000	160.345,80	0,45 %
Anleihen fix		XS2179037697	INTESA SANPAOLO SPA ISPIM 2 1/8 05/26/25	EUR	210.000	210.000			96,083550	201.775,46	0,56 %
Anleihen fix		XS2256977013	INTL PERSONAL FINANCE PL IPLFN 9 ¾ 11/12/25	EUR	100.000	100.000			89,331000	89.331,00	0,25 %
Anleihen fix		XS2034925375	INTRUM AB INTRUM 3 ½ 07/15/26	EUR	170.000	170.000			81,787000	139.037,90	0,39 %
Anleihen fix		XS2036798150	IQVIA INC IQV 2 ¼ 01/15/28	EUR	170.000	170.000			86,230000	146.591,00	0,41 %
Anleihen fix		XS2050543839	ITV PLC ITVLN 1 3/8 09/26/26	EUR	220.000	220.000			91,410390	201.102,86	0,56 %
Anleihen fix		XS2243666125	JYSKE BANK A/S JYBC 0 3/8 10/15/25	EUR	220.000	220.000			94,404790	207.690,54	0,58 %
Anleihen fix		XS2232027727	KION GROUP AG KGXGR 1 5/8 09/24/25	EUR	200.000	200.000			91,409940	182.819,88	0,51 %
Anleihen fix		XS2534891978	KNORR-BREMSE AG KNOGR 3 ¼ 09/21/27	EUR	400.000	400.000			98,895720	395.582,88	1,10 %
Anleihen fix		XS1843461689	KONIGSBERG ACT SYS KOANO 5 07/15/25	EUR	170.000	170.000		0,727273	93,166000	115.187,05	0,32 %
Anleihen fix		XS1405784015	KRAFT HEINZ FOODS CO KHC 2 ¼ 05/25/28	EUR	210.000	210.000			92,737730	194.749,23	0,54 %
Anleihen fix		XS2171210862	LANDBK HESSEN-THUERINGEN HESLAN 0 3/8 05/12/25	EUR	200.000	200.000			92,746820	185.493,64	0,52 %
Anleihen fix		DE000LB1B2E5	LB BADEN-WUERTEMBERG LBBW 2 7/8 09/28/26	EUR	200.000	200.000			92,051470	184.102,94	0,51 %
Anleihen fix		XS2463961321	LINDE PLC LIN 1 03/31/27	EUR	200.000	200.000			92,500090	185.000,18	0,52 %
Anleihen fix		XS1799641045	LKQ EURO HOLDINGS BV LKQ 4 1/8 04/01/28	EUR	160.000	160.000			97,724000	156.358,40	0,44 %
Anleihen fix		XS2151069775	LLOYDS BK CORP MKTS PLC LLOYDS 2 3/8 04/09/26	EUR	210.000	210.000			96,019440	201.640,82	0,56 %
Anleihen fix		XS2265371042	MACQUARIE GROUP LTD MQGAU 0.35 03/03/28	EUR	240.000	240.000			82,708230	198.499,75	0,55 %
Anleihen fix		XS2106861771	MEDIOBANCA DI CRED FIN BACRED 1 1/8 04/23/25	EUR	250.000	250.000			94,212680	235.531,70	0,66 %
Anleihen fix		XS2238787415	MEDTRONIC GLOBAL HLDINGS MDT 0 10/15/25	EUR	220.000	220.000			91,907570	202.196,65	0,56 %
Anleihen fix		DE000A3LBM2	MERCEDES-BENZ CA FIN INC MBGGR 3 02/23/27	EUR	170.000	170.000			98,564270	167.559,26	0,47 %
Anleihen fix		DE000A169NC2	MERCEDES-BENZ GROUP AG MBGGR 1 3/8 05/11/28	EUR	220.000	220.000			90,834540	199.835,99	0,56 %
Anleihen fix		XS2349788377	MITSUBISHI UFJ FIN GRP MUFG 0.337 06/08/27	EUR	230.000	230.000			87,652450	201.600,64	0,56 %
Anleihen fix		XS2489981485	MITSUBISHI UFJ FIN GRP MUFG 2.264 06/14/25	EUR	200.000	200.000			97,495660	194.991,32	0,54 %
Anleihen fix		XS1801905628	MIZUHO FINANCIAL GROUP MIZUHO 1.598 04/10/28	EUR	220.000	220.000			89,226650	196.298,63	0,55 %
Anleihen fix		FR0013425139	MMS USA HOLDINGS INC PUBFP 0 5/8 06/13/25	EUR	200.000	200.000			93,741440	187.482,88	0,52 %
Anleihen fix		XS1564337993	MOLNLYCKE HOLDING AB MOLNLY 1 7/8 02/28/25	EUR	210.000	210.000			96,020780	201.643,64	0,56 %
Anleihen fix		XS2381853279	NATIONAL GRID PLC NGGLN 0 ¼ 09/01/28	EUR	240.000	240.000			82,765830	198.637,99	0,55 %
Anleihen fix		XS2449911143	NATWEST MARKETS PLC NWG 1 3/8 03/02/27	EUR	220.000	220.000			90,373800	198.822,36	0,55 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS1821883102	NETFLIX INC NFLX 3 5/8 05/15/27	EUR	210.000	210.000			98,485770	206.820,12	0,58 %
Anleihen fix		FR001400H0F5	NEXANS SA NEXFP 5 ½ 04/05/28	EUR	100.000	100.000			101,774000	101.774,00	0,28 %
Anleihen fix		XS2332589972	NEXI SPA NEXIIM 1 5/8 04/30/26	EUR	170.000	170.000			90,985000	154.674,50	0,43 %
Anleihen fix		XS2171872570	NOKIA OYJ NOKIA 3 1/8 05/15/28	EUR	160.000	160.000			94,853630	151.765,81	0,42 %
Anleihen fix		XS2355604880	NOMAD FOODS BONDCO PLC IGBOND 2 ½ 06/24/28	EUR	180.000	180.000			86,035000	154.863,00	0,43 %
Anleihen fix		XS1974922442	NORSK HYDRO ASA NHYNO 1 1/8 04/11/25	EUR	210.000	210.000			94,147500	197.709,75	0,55 %
Anleihen fix		XS2411311652	NTT FINANCE CORP NTT 0.399 12/13/28	EUR	330.000	330.000			84,493080	278.827,16	0,78 %
Anleihen fix		XS2077666316	OI EUROPEAN GROUP BV OI 2 7/8 02/15/25	EUR	160.000	160.000			96,922000	155.075,20	0,43 %
Anleihen fix		XS2354246816	OP CORPORATE BANK PLC OPBANK 0 3/8 06/16/28	EUR	240.000	240.000			81,736760	196.168,22	0,55 %
Anleihen fix		XS2490471807	ORSTED A/S ORSTED 2 ¼ 06/14/28	EUR	300.000	300.000			93,823850	281.471,55	0,78 %
Anleihen fix		XS2349786835	PAPREC HOLDING S PAPREC 3 ½ 07/01/28	EUR	170.000	170.000			88,610000	150.637,00	0,42 %
Anleihen fix		XS1228153661	PEARSON FUNDING PLC PSON 1 3/8 05/06/25	EUR	210.000	210.000			95,209000	199.938,90	0,56 %
Anleihen fix		XS2577396430	PIRELLI & C SPA PCIM 4 ¼ 01/18/28	EUR	100.000	100.000			99,642360	99.642,36	0,28 %
Anleihen fix		XS2238777374	PPF TELECOM GROUP BV PPFTEL 3 ¼ 09/29/27	EUR	170.000	170.000			91,779000	156.024,30	0,43 %
Anleihen fix		XS1072516690	PROLOGIS LP PLD 3 06/02/26	EUR	200.000	200.000			97,739910	195.479,82	0,54 %
Anleihen fix		XS1734066811	PVH CORP PVH 3 1/8 12/15/27	EUR	210.000	210.000			95,158180	199.832,18	0,56 %
Anleihen fix		XS2055627538	RAIFFEISEN BANK INTL RBAIV 0 3/8 09/25/26	EUR	100.000	100.000			85,735300	85.735,30	0,24 %
Anleihen fix		XS2348241048	RAIFFEISENBANK AS RABKAS 1 06/09/28	EUR	200.000	200.000			74,486000	148.972,00	0,41 %
Anleihen fix		XS2494945939	RENTOKIL INITIAL FINANC RTOLN 3 7/8 06/27/27	EUR	200.000	200.000			100,369270	200.738,54	0,56 %
Anleihen fix		XS2332306344	REXEL SA RXLFP 2 1/8 06/15/28	EUR	180.000	180.000			87,700000	157.860,00	0,44 %
Anleihen fix		XS2331216577	SANTANDER CONSUMER BANK SCBNOR 0 1/8 04/14/26	EUR	200.000	200.000			88,593250	177.186,50	0,49 %
Anleihen fix		XS2310951103	SAPPI PAPIER HOLDING GMBH SAPSJ 3 5/8 03/15/28	EUR	180.000	180.000			87,640000	157.752,00	0,44 %
Anleihen fix		XS2182067350	SCANIA CV AB SCANIA 2 ¼ 06/03/25	EUR	100.000	100.000			96,691440	96.691,44	0,27 %
Anleihen fix		XS2081500907	SERVICIOS MEDIO AMBIENTE FCCSER 1.661 12/04/26	EUR	220.000	220.000			91,745600	201.840,32	0,56 %
Anleihen fix		XS2075811781	SES SA SESGFP 0 7/8 11/04/27	EUR	230.000	230.000			85,210240	195.983,55	0,55 %
Anleihen fix		XS2332234413	SGS NEDERLAND HLDG BV SGSNVX 0 1/8 04/21/27	EUR	200.000	200.000			87,352390	174.704,78	0,49 %
Anleihen fix		XS2356049069	SKANDINAVISKA ENSKILDA SEB 0 3/8 06/21/28	EUR	240.000	240.000			81,580850	195.794,04	0,55 %
Anleihen fix		XS1321424670	SKY LTD CMCSA 2 ¼ 11/17/25	EUR	200.000	200.000			96,703510	193.407,02	0,54 %
Anleihen fix		XS2050968333	SMURFIT KAPPA TREASURY SKGID 1 ½ 09/15/27	EUR	320.000	320.000			89,940750	287.810,40	0,80 %
Anleihen fix		FR0013368602	SOCIETE GENERALE SOCGEN 2 1/8 09/27/28	EUR	200.000	200.000			88,828770	177.657,54	0,49 %
Anleihen fix		XS2361254597	SOFTBANK GROUP CORP SOFTBK 2 7/8 01/06/27	EUR	100.000	100.000			84,347000	84.347,00	0,23 %
Anleihen fix		XS2579319513	SPAREBANK 1 SR BANK ASA SRBANK 3 ¾ 11/23/27	EUR	800.000	800.000			98,586990	788.695,92	2,20 %
Anleihen fix		XS1493296500	SPECTRUM BRANDS INC SPB 4 10/01/26	EUR	160.000	160.000			95,312000	152.499,20	0,42 %
Anleihen fix		FR0013426376	SPIE SA SPIEFP 2 5/8 06/18/26	EUR	100.000	100.000			94,083000	94.083,00	0,26 %
Anleihen fix		XS2156787090	SSE PLC SSELN 1 ¼ 04/16/25	EUR	210.000	210.000			95,357900	200.251,59	0,56 %
Anleihen fix		XS2199351375	STELLANTIS NV STLA 4 ½ 07/07/28	EUR	190.000	190.000			102,422350	194.602,47	0,54 %
Anleihen fix		XS2550868801	SUDZUCKER INT FINANCE SZUGR 5 1/8 10/31/27	EUR	200.000	200.000			103,115000	206.230,00	0,57 %
Anleihen fix		XS2234579675	SUMITOMO MITSUI FINL GRP SUMIBK 0.303 10/28/27	EUR	230.000	230.000			84,017840	193.241,03	0,54 %
Anleihen fix		XS2194288390	SYNTHOMER PLC YULCLN 3 7/8 07/01/25	EUR	100.000	100.000			92,138000	92.138,00	0,26 %
Anleihen fix		XS1843449122	TAKEDA PHARMACEUTICAL TACHEM 2 ¼ 11/21/26	EUR	210.000	210.000			95,403340	200.347,01	0,56 %
Anleihen fix		SK4000018925	TATRA BANKA AS TATSK 0 ½ 04/23/28	EUR	200.000	200.000			77,244000	154.488,00	0,43 %
Anleihen fix		XS1698218523	TELECOM ITALIA SPA TITIM 2 3/8 10/12/27	EUR	100.000	100.000			85,419000	85.419,00	0,24 %
Anleihen fix		XS2581393134	TELECOM ITALIA SPA TITIM 6 7/8 02/15/28	EUR	100.000	100.000			100,095000	100.095,00	0,28 %
Anleihen fix		BE6300371273	TELENET FINANCE LUX NOTE TNETBB 3 ½ 03/01/28	EUR	200.000	200.000			90,317000	180.634,00	0,50 %
Anleihen fix		XS2001737324	TELENOR ASA TELNO 0 ¾ 05/31/26	EUR	220.000	220.000			91,523610	201.351,94	0,56 %
Anleihen fix		XS1851313863	TELFONICA DEUTSCH FINAN ODGR 1 ¾ 07/05/25	EUR	200.000	200.000			95,290710	190.581,42	0,53 %
Anleihen fix		XS2406607098	TEVA PHARM FNC NL II TEVA 3 ¾ 05/09/27	EUR	170.000	170.000			90,250000	153.425,00	0,43 %
Anleihen fix		XS2010032022	THERMO FISHER SCIENTIFIC TMO 1 ¾ 04/15/27	EUR	210.000	210.000			93,539180	196.432,28	0,55 %
Anleihen fix		FI4000440540	TIETOEVRY OYJ TIEVFH 2 06/17/25	EUR	200.000	200.000			95,121000	190.242,00	0,53 %
Anleihen fix		XS2338955805	TOYOTA MOTOR CREDIT CORP TOYOTA 0 1/8 11/05/27	EUR	100.000	100.000			85,754480	85.754,48	0,24 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ ILB- Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		XS2307309380	TOYOTA MOTOR FINANCE BV TOYOTA 0 02/25/28	EUR	240.000	240.000			83,592000	200.620,80	0,56 %
Anleihen fix		DE000A3KNP88	TRATON FINANCE LUX SA TRAGR 0 1/8 03/24/25	EUR	100.000	100.000			92,940920	92.940,92	0,26 %
Anleihen fix		AT0000A2QS11	UBM DEVELOPMENT AG UBSAV 3 1/8 05/21/26	EUR	160.000	160.000			92,651000	148.241,60	0,41 %
Anleihen fix		CH1194000340	UBS GROUP AG UBS 2 ¾ 06/15/27	EUR	200.000	200.000			93,812150	187.624,30	0,52 %
Anleihen fix		BE0002784651	UCB SA UCBBB 1 03/30/28	EUR	200.000	200.000			84,290000	168.580,00	0,47 %
Anleihen fix		FR0014003MJ4	UNIBAIL-RODAMCO-WESTFLD ULFP 0 ¾ 10/25/28	EUR	100.000	100.000			80,279720	80.279,72	0,22 %
Anleihen fix		FR0014003G27	VERALLIA SA VRLAFP 1 5/8 05/14/28	EUR	200.000	200.000			88,185000	176.370,00	0,49 %
Anleihen fix		XS2126084750	VIRGIN MONEY UK PLC VMUKLN 2 7/8 06/24/25	EUR	210.000	210.000			96,702850	203.075,99	0,57 %
Anleihen fix		FR0013424868	VIVENDI SA VIVFP 0 5/8 06/11/25	EUR	200.000	200.000			93,386320	186.772,64	0,52 %
Anleihen fix		XS1652855815	VODAFONE GROUP PLC VOD 1 ½ 07/24/27	EUR	110.000	210.000	100.000		92,579300	101.837,23	0,28 %
Anleihen fix		AT0000A27LQ1	VOESTALPINE AG VOEAV 1 ¾ 04/10/26	EUR	40.000	40.000			94,420000	37.768,00	0,11 %
Anleihen fix		XS2342706996	VOLVO TREASURY AB VLVY 0 05/18/26	EUR	230.000	230.000			89,679710	206.263,33	0,57 %
Anleihen fix		DE000A3MP4U9	VONOVIA SE ANNGR 0 ¼ 09/01/28	EUR	200.000	200.000			77,717530	155.435,06	0,43 %
Anleihen fix		XS2345035963	WABTEC TRANSPORTATION WAB 1 ¼ 12/03/27	EUR	180.000	180.000			86,282750	155.308,95	0,43 %
Anleihen fix		XS1138360166	WALGREENS BOOTS ALLIANCE WBA 2 1/8 11/20/26	EUR	210.000	210.000			93,287840	195.904,46	0,55 %
Anleihen fix		XS2102392276	WEBUILD SPA IPGIM 3 5/8 01/28/27	EUR	100.000	100.000			85,235000	85.235,00	0,24 %
Anleihen fix		FR0012516417	WENDEL SE MWDP 2 ½ 02/09/27	EUR	200.000	200.000			95,246960	190.493,92	0,53 %
Anleihen fix		AT0000A2GLA0	WIENERBERGER AG WIEAV 2 ¾ 06/04/25	EUR	100.000	100.000			97,001000	97.001,00	0,27 %
Anleihen fix		XS2530756191	WOLTERS KLUWER NV WKLNA 3 09/23/26	EUR	100.000	100.000			98,781060	98.781,06	0,27 %
Anleihen fix		XS2231331260	ZF FINANCE GMBH ZFFNGR 3 ¾ 09/21/28	EUR	100.000	100.000			88,498000	88.498,00	0,25 %
Anleihen variabel		NO0010874050	MOWI ASA MOWINO FLOAT 01/31/25	EUR	200.000	200.000			100,044000	200.088,00	0,56 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										35.298.465,83	98,26 %
Summe Wertpapiervermögen										35.298.465,83	98,26 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						313.011,71	0,87 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										313.011,71	0,87 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										324.388,75	0,90 %
Summe Abgrenzungen										324.388,75	0,90 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-14.158,48	-0,04 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-14.158,48	-0,04 %
Summe Fondsvermögen										35.921.707,81	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A2WBQ4	I	Ausschüttung	EUR	97,17	237.143,000
AT0000A2WBL5	R	Ausschüttung	EUR	96,98	13.250,216
AT0000A2WBP6	RZ	Ausschüttung	EUR	97,14	4.333,225
AT0000A2WBK7	R	Thesaurierung	EUR	96,98	9.457,007
AT0000A2WBN1	RZ	Thesaurierung	EUR	97,14	8.622,654
AT0000A2WBR2	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	97,17	70.000,000
AT0000A2XLG2	S	Vollthesaurierung Ausland	EUR	96,90	26.983,200
AT0000A2WBM3	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	96,98	10,000

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		XS0811555183	HEINEKEN NV HEIANA 2 7/8 08/04/25	EUR		200.000	200.000
Anleihen fix		XS2004451121	IHO VERWALTUNGS GMBH IHOVER 3 7/8 05/15/27	EUR		100.000	100.000
Anleihen fix		XS2018636600	KONINKIJKE AHOLD DLHAIZE ADNA 0 ¼ 06/26/25	EUR		220.000	220.000
Anleihen fix		XS2579606927	RAIFFEISEN BANK INTL RBAIV 4 ¾ 01/26/27	EUR		100.000	100.000
Anleihen fix		XS1189286286	REN FINANCE BV RENEPL 2 ½ 02/12/25	EUR		200.000	200.000
Anleihen fix		DE000A13SL34	SAP SE SAPGR 1 ¾ 02/22/27	EUR		210.000	210.000
Anleihen fix		XS1582205040	STATKRAFT AS STATK 1 1/8 03/20/25	EUR		210.000	210.000
Anleihen variabel		XS1678970291	BARCLAYS PLC BACR 2 02/07/28	EUR		210.000	210.000

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	278
Anzahl der Risikoträger	94
fixe Vergütungen	26.202.737,91
variable Vergütungen (Boni)	3.326.445,03
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	29.529.182,94
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.551.531,28
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.626.366,43
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.559.239,73
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	225.809,39
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	14.962.946,83

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
Die Entgelteleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 24.03.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 09.08.2022 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

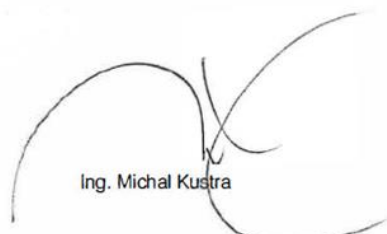
Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 22. August 2023

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. April 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rumpfrechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. April 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rumpfrechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien, 23. August 2023

KPMG Austria GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente, deren Emittenten auf Basis von ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) als nachhaltig eingestuft wurden. Dabei werden zumindest 51 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente veranlagt. Ab sechs Monaten vor Ende seiner Laufzeit kann der Investmentfonds auch überwiegend in Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten veranlagen.

Im Zuge der Einzeltitelveranlagungen ist die Veranlagung in Unternehmen der Rüstungsbranche oder Unternehmen, die gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen oder deren Umsatz aus der Produktion bzw. Förderung sowie zu einem substantiellen Teil aus der Aufbereitung bzw. Verwendung oder sonstiger Dienstleistungen im Bereich Kohle generiert wird, ausgeschlossen. Darüber hinaus werden Unternehmen ausgeschlossen, die maßgebliche Komponenten im Bereich „geächtete“ Waffen (z.B. Streumunition, chemische Waffen, Landminen) herstellen, oder deren Unternehmensführung ein gewisses Qualitätsniveau nicht erfüllt. Derivative Instrumente, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können, werden ebenfalls nicht erworben. Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Prospekt (Abschnitt II, Punkt 13.1) enthalten.

Die Nachhaltigkeit im Anlageprozess wird durch eine durchgehende Integration von ESG verwirklicht. Neben ökonomischen Faktoren wie den traditionellen Kriterien wie Rentabilität, Liquidität und Sicherheit, werden somit ökologische und gesellschaftliche Aspekte ebenso wie verantwortungsvolle Unternehmensführung in den Anlageprozess integriert.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 20 % des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 20 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten sowie ab sechs Monate vor Laufzeitende kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 2 % zugunsten des Fondsvermögens.

Während der Zeichnungsfrist wird kein Ausgabeaufschlag eingehoben.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Bei vorzeitiger Rücknahme vor Laufzeitende ergibt sich der Rücknahmepreis aus dem Anteilswert abzüglich einer Gebühr von bis zu 1 %. Diese Rücknahmegebühr wird dem Fondsvermögen gutgeschrieben. Am Laufzeitende / Im Zuge der Abwicklung wird kein Rücknahmeabschlag verrechnet.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Rücknahmeabschlags vorzunehmen.

Begrenzte Dauer, Einstellung der Ausgabe von Anteilen

Der Investmentfonds wird für eine begrenzte Dauer gebildet; die Laufzeit endet am 28. April 2028.

Das Kündigungsrecht der Verwaltungsgesellschaft gemäß InvFG bleibt hiervon unberührt.

Die Abwicklung des Fondsvermögens erfolgt gemäß den Bestimmungen des InvFG. Die Vermögenswerte werden unter Berücksichtigung entsprechender – insbesondere marktbedingter – Vorlaufzeiten vor Laufzeitende mit der Auflösung des Fondsvermögens veräußert; die Forderungen eingezogen und die Verbindlichkeiten getilgt.

Der auf den jeweiligen Anteil entfallende Erlös wird durch die Depotbank gegen Rücknahme der Anteilscheine ab 28. April 2028 verteilt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Mai bis zum 30. April.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertr nisverwendung bei Aussch ttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Aussch ttungsanteilscheinen ab 1. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 1. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 1. Juli des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszus zahlen.

Ertr nisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgeb hr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds vor Laufzeitende erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.
--

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia

1 Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Raiffeisen-Mehrwert-ESG 2028

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900VW4U4E27H4EZ25

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
☒ ☒ ☐ Ja	☐ ☒ ☒ Nein
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _____ % ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _____ %	☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u>80,8 %</u> an nachhaltigen Investitionen ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☒ mit einem sozialen Ziel ☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale.

Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rumpf-Rechnungsjahres: 68,9

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator“ durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengezogen. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wertschöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Klimaschutzanleihen, sog. Green Bonds, dienten der Finanzierung ökologischer Projekte. Diese wurden als nachhaltige Investition eingestuft, wenn der Emittent nicht aufgrund gemäß der Anlagestrategie geltenden Kriterien von einer Veranlagung ausgeschlossen war und die Green Bond Principles (Leitlinie der International Capital Markets Association) oder die EU Green Bond Principles beachtet wurden. Die Projektbewertung umfasste im Regelfall die Überprüfung, dass keine erhebliche Beeinträchtigung anderer Umwelt- oder sozialer Ziele besteht.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit für Staatsanleihen wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Sovereign Indikator“ durchgeführt. Zur Staatenbewertung wurden verschiedene Themen identifiziert, die durch sogenannte Faktoren repräsentiert sind. Es handelte sich um eine umfassende Betrachtung ökologischer (Biodiversität, Klimawandel, Ressourcen, Umweltschutz), sozialer (Grundbedürfnisse, Gerechtigkeit, Humankapital, Zufriedenheit) und Governance Faktoren (Institutionen, Politik, Finanz und Transparenz).

Zum Ende des Rumpf-Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet.

Bei den wichtigsten nachteiligen

Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwerwiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltete die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholder-bezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeiter, Gesellschaft, Lieferanten, Geschäftsethik und Umwelt bzw. die absolute und relative Bewertung von Staaten in Bezug auf eine nachhaltige Entwicklung bezogene Faktoren wie das politische System, Menschenrechte, soziale Strukturen, Umweltressourcen und den Umgang mit dem Klimawandel. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt und werden derzeit nicht auf Fondsebene dokumentiert.

Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓

Staaten und supranationale Organisationen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
Soziales	Verstoß gegen soziale Bestimmungen in internationalen Verträgen und Übereinkommen sowie den Grundsätzen der Vereinten Nationen	✓	✓



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
Rumpf-Rechnungsjahr
31.05.2022 - 30.04.2023

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
XS2579319513 SPAREBANK 1 SR BANK ASA SRBANK 3 3/4 11/23/27	Finanzen	2,22	Norwegen
XS2593105393 ASTRAZENECA PLC AZN 3 5/8 03/03/27	Verbraucher, azyklisch	1,22	Großbritannien
XS2531479462 BAWAG P.S.K. BAWAG 4 1/8 01/18/27	Finanzen	1,12	Österreich
AT0000A32HA3 HYPO NOE LB NOE WIEN AG HYN0E 4 02/01/27	Finanzen	1,11	Österreich
FR001400FBN9 BANQUE FED CRED MUTUEL BFCM 3 7/8 01/26/28	Finanzen	0,83	Frankreich
XS2178586157 CONTINENTAL AG CONGR 2 1/2 08/27/26	Verbraucher, zyklisch	0,82	Deutschland
XS2534891978 KNORR-BREMSE AG KNOGR 3 1/4 09/21/27	Industrie	0,71	Deutschland
XS2106861771 MEDIOBANCA DI CRED FIN BACRED 1 1/8 04/23/25	Finanzen	0,71	Italien
XS2050968333 SMURFIT KAPPA TREASURY SKGID 1 1/2 09/15/27	Industrie	0,69	Irland
XS2490471807 ORSTED A/S ORSTED 2 1/4 06/14/28	Versorgungsbetriebe	0,67	Dänemark
XS2411311652 NTT FINANCE CORP NTT 0.399 12/13/28	Kommunikation	0,67	Japan
XS2018636600 KONINKIJKE AHOLD DLHAIZE ADNA 0 1/4 06/26/25	Verbraucher, azyklisch	0,64	Niederlande
XS1678970291 BARCLAYS PLC BACR 2 02/07/28	Finanzen	0,64	Großbritannien
XS2156244043 HOLCIM FINANCE LUX SA HOLNSW 2 3/8 04/09/25	Industrie	0,62	Luxemburg
XS1969600748 CNH INDUSTRIAL FIN EUR S CNHI 1 3/4 03/25/27	Industrie	0,62	Luxemburg



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

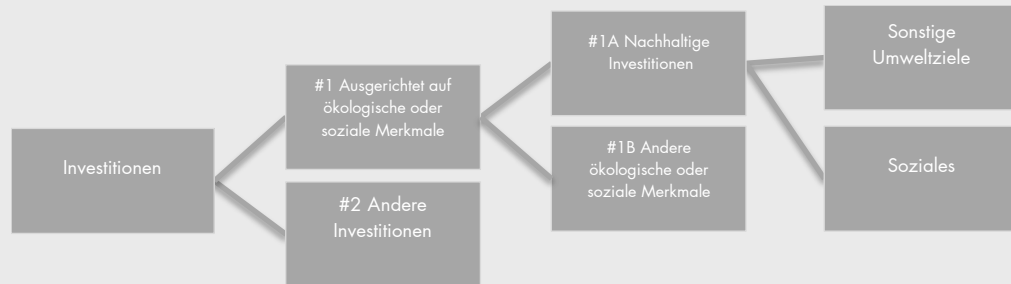
Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rumpf-Rechnungsjahres.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Zum Berichtsstichtag waren 98,3 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 1,7 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

80,8 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
Finanzen	32,06
Industrie	17,16
Verbraucher, azyklisch	14,76
Verbraucher, zyklisch	13,86
Kommunikation	13,37
Grundstoffe	2,72
Sonstige / Others	6,07
Gesamt / Total	100,00



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zum Ende des Rumpf-Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert³?

☐ Ja:

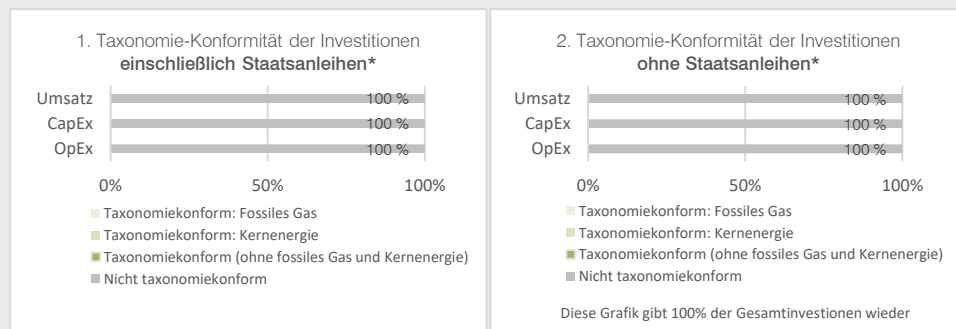
☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☐ Nein.

Nicht anwendbar.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Zum Ende des Rumpf-Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 80,8 % des Fondsvermögens.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 80,8 % des Fondsvermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bei Investitionen, die nicht auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet waren, handelte es sich um Sichteinlagen. Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limitsystems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung. Der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen betrug 51 %.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Unsere Themen/Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH